



**Flow**

**making  
hydrogen  
happen**

# GASCADE in Zahlen

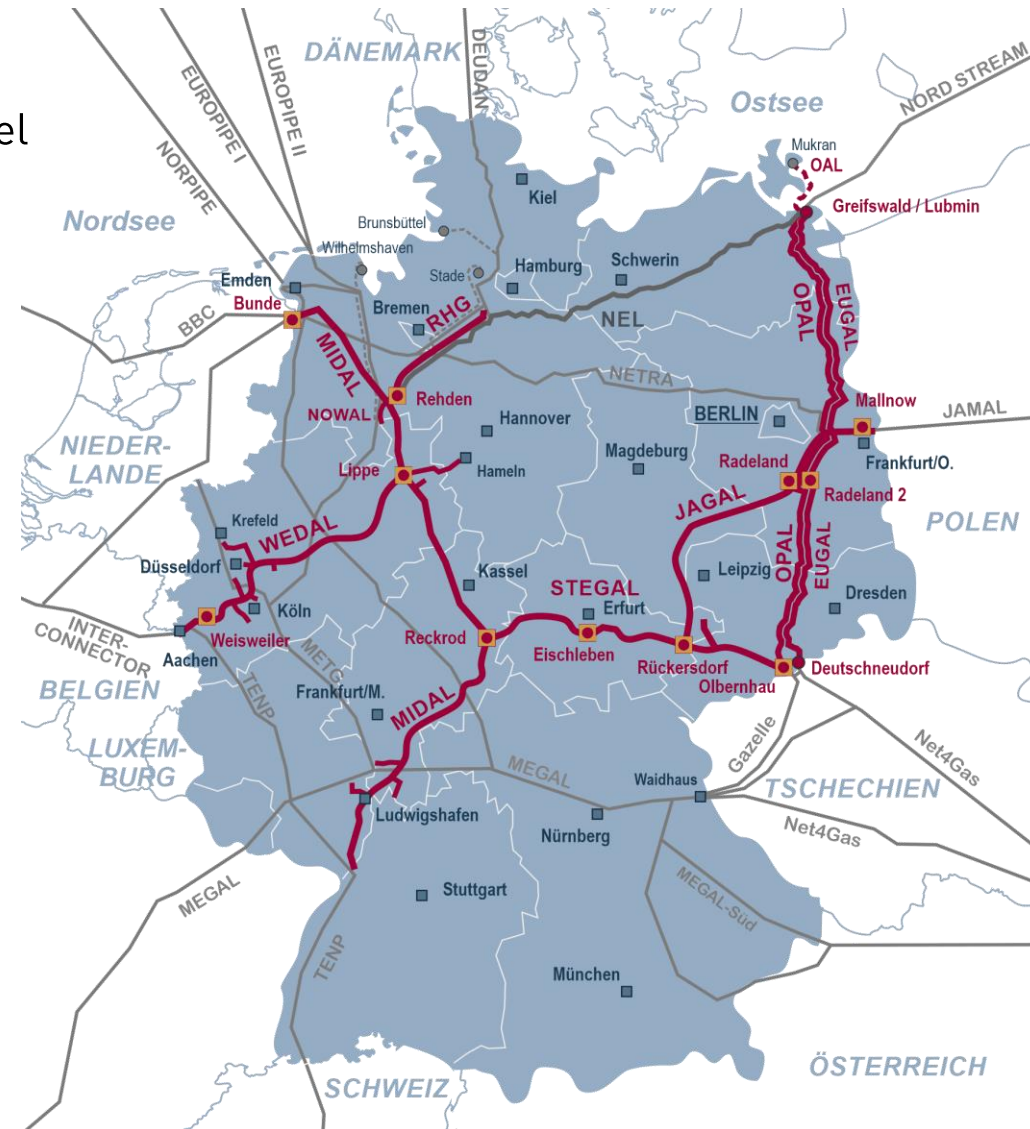
GASCADE

- Fernleitungsnetzbetreiber mit Hauptsitz in Kassel
- Umfirmierung von WINGAS TRANSPORT zu GASCADE im Jahr 2012
- Mehr als 500 Mitarbeitende
- ca. 3.700 km Gas-Fernleitungsnetz
- 11 Verdichterstationen mit 32 Verdichtereinheiten
- 254 Absperranlagen
- 105 Ein- und Auspeisepunkte

Transportierte Menge 2022: ca. 71 Mrd. m<sup>3</sup> \*

Partner-Pipeline: NEL (441 km)

\*inkl. Partner-Pipeline



# Stand Prozess Kernnetz

- ◉ **Inkrafttreten der ersten Novelle des EnWG wird Anfang Dezember 2023 erwartet**
  - ◉ Zustimmungsgesetz: November im Bundesrat
  - ◉ 4 Monate Frist zur Stellung eines verbindlichen Antrags für Netzbetreiber
  - ◉ 2 Monate Frist für Bundesnetzagentur zur Entscheidung
- ◉ **Inkrafttreten der zweiten Novelle des EnWG wird Anfang März 2024 erwartet**
  - ◉ Regelt Finanzierungsrahmen für Netzbetreiber
  - ◉ Inhalte befinden sich aktuell in der Diskussion
  - ◉ Voraussetzung für Entscheidung über formalen Antrag über Kernnetz-Umsetzungsprojekte
- ◉ **Weiteres Vorgehen**
  - ◉ Konsultation des unverbindlichen Entwurfs der Fernleitungsnetzbetreiber (FNB) im Herbst 2023
  - ◉ Verbindlicher Antrag der FNB im März (nach der zweiten Novelle) geplant
  - ◉ Konsultation und Entscheidung durch Bundesnetzagentur in Q2-2024 möglich



**making  
hydrogen  
happen**

Ein Projekt von:



• • ○ N T R A S



**terraneTS bw**

## Die Lage:

Im Nordosten Deutschlands und in der Ostsee liegen große Potenziale für die Erzeugung regenerativen Stroms. Im Südwesten der Republik liegt mit dem Rhein-Main-Neckar-Raum eine der produktivsten Industrie-Regionen Europas.

## Das Projekt:

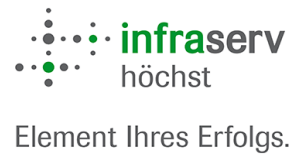
GASCADE, ONTRAS und terranets bw nutzen bestehende Infrastruktur und schaffen in Ergänzung zu bestehenden H2-Projekten mit Flow eine Transportmöglichkeit für große Mengen Wasserstoff von der Ostseeküste durch die östlichen Bundesländer nach Hessen und weiter in die Pfalz bis nach Baden-Württemberg. Außerdem sind Verbindungen in mehrere europäische Nachbarländer vorgesehen.



# Abschnittsweiser Ausbau

- **Schritt 1 ab 2025**
  - EUGAL/OPAL von Lubmin bis Radeland
  - JAGAL von Radeland bis Bobbau
  - Verbindungen mit/zu Kooperationsprojekt „H<sub>2</sub>-Startnetz ONTRAS“
- **Schritt 2 ab 2028**
  - JAGAL von Bobbau bis Rückersdorf, STEGAL-West von Rückersdorf bis Reckrod
  - MIDAL-Süd im Zusammenspiel mit SPO-System, Reckrod bis Lampertheim/Ludwigshafen/Wörth/Karlsruhe
  - EUGAL/OPAL Anschluss PCK-Schwedt, Verlängerungsoption bis Polen
- **Schritt 3 von 2030-35**
  - SEL bis Stuttgart
  - Perspektive Umstellung EUGAL/OPAL bis Tschechien, Czech German Hydrogen Interconnector
  - Verbindung mit Baltic Sea Hydrogen Collector (BHC) 2030 möglich
  - Perspektive SEL bis Bayern und weiter bis zum Bodensee samt Anknüpfung von Vorarlberg, Liechtenstein und der Schweiz
  - Perspektive Verbindung in Richtung Frankreich und Österreich

# Assoziierte Partner



# Ansprechpartner

GASCADE Gastransport GmbH  
Dr. Dirk Flandrich  
Kölnische Straße 108 – 112  
34119 Kassel

[dirk.flandrich@gascade.de](mailto:dirk.flandrich@gascade.de)

ONTRAS Gastransport GmbH  
Holger Sprung  
Maximilianallee 4  
04129 Leipzig

[holger.sprung@ontras.com](mailto:holger.sprung@ontras.com)

terrane**t**s bw GmbH  
Christoph Luschnat  
Am Wallgraben 135  
70565 Stuttgart

[c.luschnat@terrane\*\*t\*\*s-bw.de](mailto:c.luschnat@terrane<b>t</b>s-bw.de)

- Möchten Sie Teil unserer Initiative werden?
- Möchten Sie sich anschließen oder uns öffentlich wirksam unterstützen?
- Haben Sie Fragen zum Wasserstoff-Netzausbau?

→ Nehmen Sie Kontakt auf! Willkommen bei

